

Pfungstturnier des Reit- und Fahrvereins Wedel

Lokalmatadoren wussten zu überzeugen



Er holte sich die Goldene Schleife im Grand Prix de Dressage: Roland Metzler aus Tornesch.
Foto: Assia Tschernookoff

Vier Tage Spitzensport in Springen und Dressur wurde am Pfingstweekenende auf dem Catharinenhof geboten. An den 39 Prüfungen vom Reiterwettbewerb bis zur Klasse S und speziellen Jungpferdeprüfungen wie dem Wedeler Reitpferdechampionat nahmen 1.000 Reiter mit 1.600 Pferden teil. Die amateurfreundliche Ausschreibung mit klarer Trennung von Profiprüfungen macht das Turnier für viele Reiter so attraktiv.

Der Song von Udo Jürgens „Mit 66 Jahren fängt das Leben an“ ließe sich auch auf das Wedeler Turnier übertragen, das dieses Jahr zum 66. Mal stattfand und sich immer größerer Beliebtheit erfreut. „Am Freitag wurden wir bei dem schönen Wetter geradezu überrollt“, so Olaf H. Tonner von der Turnierleitung, der mit einem Team von 180 Vereinsmitgliedern vor einer großen organisatorischen Herausforderung stand. Am ersten Turniertag zogen sich aufgrund der unerwartet hohen Starterzahlen die Prüfungen bis in den späten Abend hinein. „Normalerweise erklären 60 % der Reiter Startbereitschaft, doch am Freitag sind 80 % tatsächlich angereist.“ In den folgenden drei Turniertagen normalisierten sich die Starterzahlen wieder auf ein normales Maß.

Ein gelungenes Turniercomeback im Dressurvierfeld lieferte Topausbilder Wieger de Boer aus Norderstedt: „Ich bin viele Jahre keine Turnier mehr geritten.“ Gemeinsam mit seinen beiden Töchtern Paula de Boer und Sarah Johanna de Boer-Stut stellte der Ausbilder gleich mehrere hochkarätige Dressurpferde vor. Mit der zehnjährigen Stute Sandro Rubina gewann er den

St. Georg, und in der Intermediäre II setzte er sich mit dem zwölfjährigen Dancing Fire an die Spitze. Mit ihm belegte er zudem im Grand Prix den zweiten Platz. Der dritte Platz in dieser S***-Prüfung ging an Paula de Boer mit dem Trakehner Le Rouge. Ihre Schwester Sarah Johanna de Boer-Stut rangierte mit Sternentwurf auf dem fünften Platz. Die Goldene Schleife in dieser Prüfung holte sich der Ausbilder Roland Metzler aus Tornesch im Sattel des zwölfjährigen Hannoveraners Dante. Darüber freute sich der gebürtige Schwabe ganz besonders, denn es ist der erste Grand-Prix-Sieg des von ihm selbst ausgebildeten De Niro-Sohns. „Es waren sehr gute Reiter am Start“, bestätigt Richterin Britta Bando, „Auch haben wir viele neue junge Pferde präsentiert bekommen, was für das Richterergremium besonders interessant ist.“ Speziell für Pferde zwischen sieben und neun Jahren war zum Beispiel ein Grand Prix Spezial der Klasse S* ausgeschrieben, der auf Trense geritten wurde. Diese Prüfung gewann Alexandra Bimschas mit dem achtjährigen Don Schufro-Sohn De Nino und der Wertnote 72,15 %, gefolgt von Anna-Lena Kracht, die für ihren Ritt mit dem ebenfalls achtjährigen Oldenburger San Giorgius 67,03 % erhielt.

Keine einzige Stange im Springparcours fiel bei Carsten-Otto Nagel vom benachbarten Moorhof in Wedel. Mit zehn weiteren Reitern hatte er sich mit einem Nullfehlertritt für das Stechen im S-Springen qualifiziert und gewann dieses souverän mit einer Bestzeit von 36,75 s auf der Württemberger Stute Savita. Der zweitplatzierte Maximilian Gräfe brauchte mit Ulri-

ko 38,26 s für den Stechparcours, dicht gefolgt von der Dänin Jennifer Fogh Pedersen und ihrem Carlou. Gräfe und Pedersen konnten sich zudem mit ihren erst sechsjährigen Nachwuchspferden Clarcon und Chicolina im Finale der Springpferdeprüfung der Klasse M auf dem dritten Platz behaupten. Beide Ritte wurden jeweils mit 8,2 bewertet. Mit der Wertnote 8,3 rangierte Lena Timm mit der Stute Calas auf dem zweiten Platz. Die Siegerschärpe gehörte Manuela Kisse aus Aserbaidschan, die für ihren Ritt mit dem Holsteiner Hengst CK California aus dem Gestüt Kriseby

in Lübeck 8,5 Punkte erhielt. „Ich bin selbst total überrascht“, kommentierte die strahlende Reiterin ihren Sieg, „denn an solche Höhen ist mein Pferd noch gar nicht gewöhnt.“ Noch höhere Anforderungen wurden in der Youngster-Springprüfung der Klasse S gestellt, in der nur Pferde ab sieben Jahren und älter mit mindestens M- oder S-Platzierungen zugelassen waren. Hier gewann Markus Timm mit dem achtjährigen Holsteiner Trüffel vor Nisse Lüneburg aus Hettlingen mit der ebenfalls achtjährigen Caramell.

Assia Tschernookoff

KURZ & BÜNDIG

Fahrenkruger Cowboy Games

Am Sonnabend, 21. Mai, finden ab 15 Uhr die Wettkämpfe der Cowboys auf dem Gelände des Reitstalls Mohr in Fahrenkrug statt. Inmitten einer prächtigen Westernkulisse vor Pferdekopeln, einem Sheriff's Office und Marterpfahl fordern die Holstein Cowboys zum Duell heraus und bieten ein passendes Rahmenprogramm. Die Veranstaltung endet mit einem gemeinsamen Barbecue und Country-Livemusik. Informationen unter: www.reitstall-mohr-fahrenkrug.de

Tagung: Pferd und Umwelt

Der Pferdesportverband Schleswig-Holstein/Hamburg lädt am Mittwoch, 1. Juni, um 18.30 zur Tagung „Pferd und Umwelt“ in das Holstenhallen-Restaurant nach Neumünster ein. Die klassische Reit- und Fahrwegetagung wurde um einige Themenkomplexe erweitert. Anmeldeschluss ist am 27. Mai. Informationen und Anmeldung unter: www.pferdesportverband-sh.de, Tel.: 0 45 51-88 92 18 oder hoetger@psvsh.de

Liberty im Roundpen

Am Donnerstag, 9. Juni, und Freitag, 10. Juni, findet auf dem Gut Friedenthal bei Eckernförde der Kurs „Liberty im Roundpen“ statt. Hier wird an der Kommunikation durch Körpersprache gearbeitet, und die sieben Spiele werden zunächst mit und an-

schließend ohne Seil ausprobiert. Informationen und Anmeldung unter: Tel.: 0 43 51-4 42 41 oder 01 71-8 59 42 74 und info@alassil-essenz.de

TERMINE

17. bis 19. Juni, Rantrum

Dressur M – Springen M
Tel.: 01 73-3 74 15 92

17. bis 19. Juni, Reinfeld

Dressur M – Springen M
Tel.: 01 71-2 09 37 55

17. bis 19. Juni, Tasdorf

Springen S
Tel.: 0 43 42-88 93 15

17. bis 19. Juni, Norderstedt

Dressur M – Springen S
Tel.: 040-5 24 21 62

17. bis 19. Juni, Güldenstein

Dressur L – Springen M
Tel.: 01 72-9 62 02 35

18. und 19. Juni, Postfeld/Nettelsee

Dressur L – Springen M
Tel.: 01 77-5 25 57 92

18. und 19. Juni, Elmshorn

Dressur A – Springen L
Tel.: 01 62-9 63 86 53